

Inventur-Ausverkauf der Wäsche-Fabrik Adolf Sternfeld, Grosse Ulrichstrasse 21.

Verlobte können Wäsche-Ausstattungen zu unvergleichlich ermäßigten Preisen kaufen.

Der Verkauf der Muster-Kollektionen in Damen-Wäsche zu Fabrikpreisen wird fortgesetzt.

Kunst, Wissenschaft und Literatur.

Kunst.

Im Kunstsalon von Zankig & Grothe hat einer der eigenartigsten und einer der elegantesten Künstler, der unter dem Namen Friedrichs weithin bekannte Walter und Hedwig Hugo Oppenher aus Friedrichshagen bei Berlin etwa 200 Bilder Zeichnungen und Aquarelle ausgestellt.

Wissenschaft.

Geisteswissenschaften.

Der bereits bekannt ist, wiederholt Herr Schriftsteller L. von Geisel, Berlin, ein vierteljähriges Buch aus seinem jüngeren Judentum folgende Beiträge über die Bedeutung der Wissenschaft und Kultur.

Literatur.

Literarische Gesellschaft zu Halle a. S.

In Petersburg wurden in einer öffentlichen Sitzung der literarischen Akademie der Wissenschaften unter dem Vorsitz des Großfürsten Konstantin Pawlowitsch Schtschew von der Berliner Universität und Professor Leopold Boroff, Rektor der Universität Sibirien, als korrespondierende Mitglieder der päpstlich-mathematischen Section gewählt.

Inventur-Ausverkauf.

Restbestände aller Abteilungen, sowie sämtliche der Mode unterworfenen Waren verkaufen wir zu enorm billigen Preisen.

Besonders empfehlenswert:

Konfirmanden-Jackets. Ein Posten gefüttert u. garniert, regul. Wert bis 15 M., jetzt 7 M.

Tuch-Jackets. 1 Posten schwarz, mit Seide gefüttert, geschmackvolle Fapans, regul. Wert 15 M., jetzt 10 M.

Morgenröcke und Matinees. Ein Posten zur Hälfte des regulären Preises ermäßigt.

Kostüme. Ein Posten anliegend u. lose Façons mit langem Paletot, teils auf Seide, regul. Wert bis 20 M., jetzt 8 M.

Kostüm-Röcke. Ein Posten fussfrei u. lang, schwarz u. in englischen Stoffen, regulärer Wert bis 5 M., jetzt 16 - 8 M.

Kleider- u. Blusenstoffe. Grosse Posten bedeutend ermäßigt.

Abend-Paletots. Ein Posten in Tuch- und Fantasiestoff, regulärer Wert bis 30 M., jetzt 30. - 15. - M.

Seidenstoffe u. Sammete. Grosse Posten bedeutend ermäßigt.

Moqu.-Sofabehzüge. Ein Posten Moqu. u. sonst. Mir. 7.50, jetzt 5 M.

Fenstermäntel. Ein Posten Fenst. u. sonst. Mir. 2.25, jetzt 4.00 2.50 M.

Mädchen- u. Knaben-Konfektion. Ein Posten weit unter Preis.

Schlafdecken. Ein Posten Woll-, schwr. Qual., reg. Wert b. 10.50, 8 2.50, 5 3 M.

Kamelhaardecken. Ein Posten regul. Wert 9 M., b. 24 M., jetzt 19 12.50 M.

Tappiche. Ein Posten ältere Muster u. Stücke, die etwas gelitten haben, besonders ermäßigt.

Gardinen. Ein Posten weiss l. creme, in vorzüglichen Qualitäten, besonders ermäßigt.

Reste und Coupons aller Warengattungen aussergewöhnlich billig. Brummer & Benjamin, 22/23 Grosse Ulrichstrasse 22/23.



Am Freitag den 14. Januar beginnt der extra billige Verkauf von Ballstoffen, schwarzen und farbigen Kleiderstoffen in M. Schneiders Anwerkamt.

Welches Entkommen habe ich zu verdienen... am 19. Juni 1906 in Ostena...

Der junge Mann... Das Drama wurde häufig nicht weniger als 100 mal...

Vom englischen Bühnenmarkt... Der zweite Teil des Werkes...

Theater und Musik

Stadtheater, 11. Januar... Oper in drei Akten von Richard Wagner... Oper in drei Akten von Richard Wagner...

Der Paul Klenner... ein recht guter Erfolg davon... der Reizung ausgeliefert...

Richard Klenner in Leipzig... Strauch als Abhaltung an Stelle...

Willy Hammerer wurde vom Deutschen Künstlerbund... zum Ehrenmitglied ernannt...

Generalprobe im Theater Antoine

Bei der Generalprobe im Theater Antoine... die Generalprobe im Theater Antoine...

Die Klavierfabrik in den Vereinigten Staaten

Die Klavierfabrik in den Vereinigten Staaten... In den Vereinigten Staaten...

Aus dem Leserkreis

Wenn der Herr... die Besondere... die Besondere...

Bankhaus Paul Schaussell & Co.

Table with columns: Dividende, Aktien, and various bank-related data.

Actien

Table listing various stocks and their prices.

Wetterbericht des „General-Anzeiger“

Wetterbericht des „General-Anzeiger“... Voraussichtliches Wetter...

verheirateten... Die be...

Gastwirt... Verheiratung... Speise-Kartoffeln...

Aufforderung... Frau Amalie Frommann...

H. Dresd. Gänse... irisches Gänsefleisch...

Haushaltungspensat... Heiratsgesuch...

Heiratsgesuch... Cafo Stolle...

Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Die öffentlichen Arbeiten vor provisorischer Verfertigung wird die Zentrale im Auge des Letztere...

Bekanntmachung.

Die Lieberhäuser, welche in der vom 19.-21. Dezember 1906 beim öffentlichen Verkauf abgetheilten...

Das Rathaus der Stadt Halle a. S.

Halle a. S., den 12. Januar 1907. Moritzkirchhof 12.

Hiermit beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, dass ich mich nach freundschaflichen Uebereinkommen unter...

Wilhelm Kosch vorm. Karl Kosch sen., Dach- u. Schieferdeckermeister.

Ich empfehle mich zur Ausführung aller vorkommenden Dachdeckerarbeiten...

Ständiges Lager von Schiefer, Dachziegel, Dachpappe etc. Hochachtungsvoll

Wilhelm Kosch vorm. Karl Kosch sen., Dach- u. Schieferdeckermeister, Moritzkirchhof 12.

Das Rathaus der Stadt Halle a. S. Halle a. S., den 12. Januar 1907.

Hiermit beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, dass ich mich nach freundschaflichen Uebereinkommen unter...

HILFE FÜR STÖTTERER

Leipziger Geldstättenshaber, der früher sehr sehr schwerer Stötterer war und 5 Jahre ohne Erfolg bejagt, hat sich durch seine neue eigene Methode vollständig geholt.

Franz Heller, Leipzig, Reipenhamstr. 81

Leipziger Geldstättenshaber, der früher sehr sehr schwerer Stötterer war und 5 Jahre ohne Erfolg bejagt, hat sich durch seine neue eigene Methode vollständig geholt.

Britanische Lebens-Versicherungsgesellschaft.

"The Britanische". Begründet 1836. Evidenzen pro 1907: 27 1/2 % der Jahresprämie...

Nach Einzahlung von 10 Pfund werden 1907 als Dividende bis zu 57 1/2 % der Jahresprämie vergütet.

Die Gesellschaft übernimmt Lebens-Versicherungen (Sohnen oder Verpflegungsumme bei Selbstmord nach 3 Jahren...

Alle Agenten und alle Mitarbeiter gegen Provision bezug finden jeder, ein Verdienst.

Sind Sie kahl? Leiden Sie an Haarausfall?

Franzosen fällt bei Haarausfall... Haarausfall selbst ist ein ganz fahler Fehler; jedoch Haar u. Barbuch und beiläufig Schuppen vollständig.

Paul Wan's Saateschiosonen.

Allen Spaziergänger empfohlen. - Anerkannt vorzüglichster Stoffe, große Länge 15 1/4, gr. Vorhang 80 Pf., St. Schultzeig - Bier, 4/10 15 Pf., echt Au bacher 1/20 20 Pf.

Kaiser-Panorama, Thüringen.

Damen werden, die u. auch, nicht auch auf d. Karte (Circulation). H. Koch, Schwarme 3, 1

"Zum Herzog", Familien-Abend

Gr. Ulrichstraße 55. Zu dem am Sonntag den 13. Januar stattfindenden Familien-Abend erlaube ich mir meine werthen Götter und lieben Gäste hierdurch ganz ergebenst einzuladen.

Zoolog. Garten.

Sonntag den 13. Januar, nachmittags 3 1/2 Uhr

Grosses Konzert, ausgeführt von Orchester des Inf.-Regts. Nr. 36.

Grüchtigpreis: Ors. 50 Pf., Kinder 30 Pf., Bis mittags 12 Uhr: Ors. 30 Pf., Kinder 20 Pf.

Brehna, "Schützenhaus".

Sonntag den 13. Januar Großer öffentlicher Volksmaifestenbal.

Gasthaus Stadt Merseburg, Eröffnungsd. 13. Einnahme und Sonntag Großer

Narren-Abend u. Kapellenfest. Für Unterhaltung sorgt der Kapellchor "Walter" aus Europa.

Lüderitz Berg, Gr. u. H. Veroniammer noch frei.

Passage-Restaurant, Gr. Braunstraße. Sonntag

Grosses Konzert. Anfang 8 Uhr. Fr. Tisch.

Restaurant zur Hofburg, Ludwig Bucherstraße 3. Sonntag den 13. Januar

Familien-Abend, Oswald Reicheit nicht frei.

W. V. Edelweiss, Unter Narren-Sträußen mit humoristischen Auführungen

Gasthaus Morl, Sonntag den 13. Januar, abends 7 Uhr

Ball mit Sanftfahren, wogegen freundlich einladet

Radfahrer-Klub Morl, Ter Vorstand, Der Gastwirt Rudolf Wagner.

Gasthaus Radewell, Sonntag den 20. Januar 1907

Maskenball des Bürgerklub, Gelangereins Burg-Radewell.

Turn-Verein "Gut Holz", Sonntag den 13. Januar

Maskenball im Dammeschen Lokale, wogegen alle freundlich einladet

Skat-Klub z. Höhe, Unser Maskenball findet am 13. Januar 1907 in Burg-Thiergarten.

Deumer's Restaurant, GutsMuthstraße 19. Sonntag den 13. Januar

Gr. Familien-Abend.

Wintergarten.

Der Maskenball. Freitag den 1. Februar statt.

Sonntag Deutscher Kaiser, den 13. Januar. In sämtlichen festlich und original dekorirten Räumen:

Främen-Maskenball. Traxdorf's "Goldener Kirsch".

Maskenfest, der Saison in sämtlichen Räumen des Stablingsen festliche Dekoration und Beleuchtung.

Im Zaubergarten der Semiramis.

Erster Turn- u. Athleten-Klub "Adler".

Restaurant Petzold, w. Wielop, Charlottenstraße 19. Sonntag den 13. und 20. Januar

Großes Geld-Preisgelein. I. Preis 60 M., II. Preis 45 M., III. Preis 35 M. u. u.

Kaufmännischer Verein (E. V.), Sonntag den 14. Januar, abends 8 Uhr

Klausen St. Lukas. Angenehme Unterhaltung.

"Altenburger Hof". Morgen Sonntag den 13. d. Mts. Unterhaltungs-Abend.

"Konzerthaus". Tanzkränzchen.

E. Klar's Masken-Verleihgeschäft. feiner Herren- und Damen-Masken-Kostüme zu billigsten Preisen.

Zadelose Maskenkostüme.

"Felsenburgkeller".

Großes Schlachtfest.

C. Birke, Viehhändlung. Futterschweine

Saalbau Thalia-Festsäle.

Sonntag den 13. Januar, abends 7 Uhr.

Sonntag den 13. Januar, abends 7 Uhr.

Erstmalige Vorstellung am Sonntag den 13. Januar, abends 7 Uhr.

Erstmalige Vorstellung am Sonntag den 13. Januar, abends 7 Uhr.

Erstmalige Vorstellung am Sonntag den 13. Januar, abends 7 Uhr.

Erstmalige Vorstellung am Sonntag den 13. Januar, abends 7 Uhr.

Erstmalige Vorstellung am Sonntag den 13. Januar, abends 7 Uhr.

Der neue Reichstag. düstere Prophezeiung in Schwarz und Rot. Wäscherollen. Tapeten. Kartellkoffer. Speise- u. Zutterzweiden. Spisokartoffeln. Ad. Koch, Steinstr. 33. Jeder Dame. Prima Limburger Käse. Kramer's Restaur. Größlitz. Offentl. Kränzchen. Friesenschlösschen. ff. Speckkuchen. Zur Sängerballe. Angenehmes Verlethgehal.

Stadt-Theater Halle a.S.
 Direktion: **M. Richards.**
Sonntag den 13. Jan. 1907.
Admetos.
 9. Fremden-Vorh. in 5 Akten. Preisf. Anfang 8 u. 11 Uhr. Ende gegen 6 Uhr.
Alt-Heidelberg.
 Schauspiel in 5 Akten v. Büß. Meyers-Hofmeier.
 In Szene gesetzt vom Oberregisseur F. Schöpping.
 Besetzung:
 Karl Reichert, Urban von Siedow, Karlberg, Staatsminister von Haugl, Gerold, Hofmarschall Friedr. v. Hofburg, Operetten-Kameradler v. Preitenbach, Kameradler v. Melting, Dr. phil. Schürer, Musik-Kameradler, Graf von Alfter, Herr, Karl Witt, Kurt Engel, Kredit, Binz, von Webel, Burg, von Wuffe, Ritter, Gahleitner, Frau Ritter, Frau Dreßler, deren Konte, Kellermann, Käthe, Ein Wirtin, Göttermann, Gloy, Reuter, Reimold, Student, Mitglieder des Schützengriffs, „Faulbald“, „Caro-Barbaria“, „Caronia“, „Cuepialina“, „Eucovia“, Kameradler, Offiziere, Musikanten, Kaffier.
 Zwischen den 2. und 3. Aufzüge 4 Monate, zwischen den 3. u. 4. Aufzüge 2 Jahre.
 Nach dem 2. Akt längere Pause.
 117. Vorstell. im Abonn. 1. Viertel. Umlaufzeitern ungenüht.
 Anfang 7½ Uhr. Ende nach 10½ Uhr. Mit neuer Ausstattung, in Refektorien, Musikinstrumenten u. Beleuchtungs-Effekten.
Undine.
 Romantische Oper in 4 Akten. Nach Fouquier gleichnamiger Erzählung frei bearbeitet.
 Musik von Albert Lortzing.
 Regisseur: Edo Rader.
 Dirigent: Kapellmeister E. Gottlieb.
 Besetzung:
 Veronika, Tochter des Herzogs, Alice v. Boer, Ritter Hugo v. Ringelstein, Karl Reher, Killykorn, ein mächtiger Schatzsucher, Edward Gubisch, Zauberer, ein althergebrachter Zauberer, Marie, ein Weib E. Ringelsteins, Undine, ihre Pflege-tochter, Gertraud Wählein a. G. u. E.
 Vater Hellmann, Ordensgeistlicher aus dem Kloster Maria-Croix, Max Vierzehn, Herr, August Schilke, Kapellmeister, Alfred Landborn, Hans, Kellnermeister, Al. Humann, Edle des Reiches, Ritter u. Frauen, Gerold, Baron, Jagdgeiger, Knappen, Fischer, Bittermann, Zende, Junker, Schützenmeister, Biederling.
 Der 1. Akt spielt in einem Waldgebirge, der 2. Akt in der Reichshauptstadt im herzoglichen Schloss, der 3. und 4. in der Nähe und auf der Burg Wäldchen.
 Am 2. Akt: Ballett, arrangiert von der Ballettmeisterin Adel Salzbrennberg-Wall, ausgeführt von der Soloführerin Christine Gader und dem Corps de ballet. — Neue Dekorationen: 1. Akt: Hüfenschilde, aus dem Atelier Fr. Hermann, Leipzig. 2. Akt: a) Burgwall, von Ger. Rausch und Antonia in Wien, b) Wanddekor und Wasserfall des Waldgebirges, von Fr. Hermann. — 3. Akt: „Hüfenschilde“, gemalt von Edo Rader. — 4. Akt: „Hüfenschilde“, gemalt von Albert Humann. Nach dem 2. Akt längere Pause.
Montag den 14. Jan. 1907.
 118. Vorstell. im Abonn. 2. Viertel. Umlaufzeitern genüht.
 Anfang 7½ Uhr. Ende 10½ Uhr.
Die Fledermaus.
 Operette in 3 Akten v. Joh. Strauss.
 Regisseur: Fritz Bernd.
 Dirigent: Eugen Gottlieb.
 Besetzung:
 Gabriel v. Eisenstein, Komte, Alf. Landborn, Nokoland, seine Frau, Alice v. Boer, Frau, v. Göttingen, Herr, v. Göttingen, Prinz Oroschky, Prinz Grimm, Alfred, sein Gesangs-lehrer, Fritz Grilleff, Herr, Walter, Edo Rader, Dr. Wind, Axel, Al. Humann.

Akte, Studienmädchen, Kojalindes, O. Stierlin, ein Engel, ein Götter, Karl Kurgbuch, Marianne, ein Herr, Paul Jung, ferner, Carl Jung, ferner, O. Stierlin, ein Marquis, aus der Verlobung, Fritz Bernd, Musik, Kameradler, des Prinzen, Emil Köhler, Ida, Melanie, Felicitas, Sibi, Mimmi, Pauline, Ghella, Sabinie, Lante, Gulafia, Silvia, deren Sabinie, Lichte, Am 2. Akt: Wiener Ballett, getanz von Frau Adele Schöbinger, Ballet und dem Corps de ballet. Nach d. 1. u. 2. Akt längere Pausen.
Dienstag den 15. Januar 1907.
Die Journalisten.

Saal der Berggesellschaft.
 Dienstag den 22. Januar, abends 8 Uhr
Klavier-Abend
Télémaque Lambriano.
 Konzert-Flügel „Blüthner“.
 Karten-Verkauf bei Heinrich Notman.

Saal der Berggesellschaft.
 Mittwoch den 16. Januar, abends 7½ Uhr
Liederabend von
Otilie Metzger-Froitzheim.
 Am Klavier: Alexander Bohmann.
 Lieder von Schubert, Brahms, R. Franz, Behm, Tschakowsky, H. Wolf, E. Fitzner.
 Musikführer: Programm aus den Aufschlagblättern.
 Konzertflügel „Blüthner“ aus dem Magazin S. Doll.
 Karten v. Nr. 3, 10, 2, 10, 1, 10, 1, 10, 1 bei Heinrich Notman.

Neues Theater.
 Direktion: **E. M. Mauthner.**
Sonntag 4 Uhr (60, 40, 20 Pfg.)
Unsere Käse.
 Abends 8½; 3. 1. Male: Novität.
Die beiden Merlecan.
 Montag: **Husarenfeuer.**
Stadt-Theater Leipzig.
Neues Theater.
 Sonntag den 13. Januar 1907.
Salome.
 Montag den 14. Januar 1907.
Tausend und eine Nacht.
Altes Theater.
 Sonntag den 13. Januar 1907.
 Nachmittag:
Sonnenguckchen und der König vom Glitzerland.
 Abends:
Die lustige Witwe.
 Montag den 14. Januar 1907.
Husarenfeuer.
Vereinigte Leipziger Schauspielerhaus.
 Leipziger Schauspielhaus
 Sonntag den 13. Januar 1907.
 Nachmittag:
Brüderchen.
 Abends:
Ordnung im Hause.
 Montag den 14. Januar 1907.
Baccarat.
Neues Operetten-Theater.
 Sonntag den 13. Januar 1907.
 Nachmittag:
Die Hausenlerche.
 Abends:
Vergeltsgott.
 Montag den 14. Januar 1907.
Vergeltsgott.
Orchestermusik-Verein.
 Montag den 14. Januar, abends 8 Uhr „Hotel Kronprinz“
VII. Vereins-Abend.
 Haydn, Oxford-Sinf. Mozart, Op. „Don Juan“. Schubert, Gr. Marsch. Wagner, Gralscaen a. Parsifal. Thomas, Op. „Mignon“.

Saal der Berggesellschaft, Paradeplatz.
 Sonntag den 14. Januar, abends 7½ Uhr
III. Kammermusik-Abend
 bei Herrn
A. Hill, A. Wille, E. Urkandstein u. G. Wille,
 unter Mitwirkung von Frau **Georg Schumann** aus Berlin (Klavier).
 Programm: Streichquartett G-dur op. 18 Nr. 2 von **Beethoven**. Klavierquartett F-moll op. 29 von **Georg Schumann**. Streichquartett B-dur op. 67 von **Brahms**. Konzertflügel „Blüthner“ aus dem Magazin S. Doll. Karten v. Nr. 2, 50 und Nr. 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1 (zum Stadelfeilen) in der Musikalienhandlung Heinrich Notman und an der Abendkasse.

Literarische Gesellschaft Halle.
 Der Vortrag des Herrn Dr. Ludwig Ganghofer kann erst **Dienstag den 26. Februar** stattfinden.
Dienstag den 16. Januar, abends 8½ Uhr pünktlich
 im Saale der „Loge zu den 3 Degen“ (Paradeplatz)
Vortrags-Abend.
Dr. Emil Milan, Berlin,
 Dozent für Vortragskunst an der Universität Berlin.
 Der Zutritt ist nur gegen Vorzeigen der Mitgliederkarte gestattet.
 Der Vorkaufsführende Ausschuss.

Montag den 14. bis Freitag den 18. Januar
Thalia-Festsäle
 (großer Saal).
Täglich große Himmerfreie Phono-
kinematographische
Pracht-Vorstellungen
 des kinematographischen Instituts **Th. Schorff,** Berlin-Weißig.
 Deutschlands bestes u. leistungsfähigstes Institut in diesem Genre.
 Anfang abends 8½ Uhr. — Ende nach 11 Uhr. — Einlaß 7 Uhr.
 Die in letzter Zeit in Leipzig und anderen Theatern so ausverkauften Hälteren Hälteren Vorstellungen erreichen hier die **größten Verkaufserlöse** des Publikums. Vorführung der lebenden Photographien in höchster Vollendung.
 Nächtliche **aussergewöhnliche 3 Himmelsprogramme** gelangen abwechselnd zur Vorführung.
Programm I
 am Montag den 14. und Donnerstag den 17. Januar.
 1. Teil: Straußenzucht im Süden. Die Geliebten eines Despoten. Der Charakter als Anfänger. Rindern. Der Wundermann. Die Hunde als Schmutzler in den Pyrenäen. Wie du mir, so ich dir. oder: Die Rache der Schwermütigen.
 2. Teil: **Der Sohn des Tausend.** Rom. Grotto. Das neue Meer, oder: Durch vier Meere. Die Feindin. 3. Teil: **Quater durch Afrika!** Rom! Rom! Kom! Kom! Der guten Hoffnung nach (Frankfurt). Arabiens magische Säuber. Schöne Forderung. Vom Eisener zu uns. **Arme Wäster** (Schwermütigen). Das Geneset.
 4. Teil: **Spanien** des **Vincent Schorff** E. M. S. **Schiller** am 20. Mai 1805 in Dornau, in Anwesenheit Sr. Majestät des Kaisers. **Sprechende Briefe.** **Der falsche Hauptmann** oder der geniale General. Unvollständiges. Das. Der hängende Beinh. Das. Das Herz liegt nicht am jung. (Ein ungeliebtes Paar; unerwartliche Folgen). Der Sieg als Unschicklicher bei einer Hochzeiter.

Café Roland.
 Täglich:
Konzert
 des vorzüglichsten
Groatischen Ensemble.
 (Cymbal-Besetzung).
„Kotel Tulpe“,
 Alte Rosenstraße 5.
Grosses Künstler-Konzert.
Bier-Palast.
 Täglich von 5 Uhr an
Konzert
 vom **Original**
Wiener-Damen-Orchester.
 Dir. Paula Goldstein.

Walhalla Theater.
 Sonntag den 13. Januar 1907,
 nachmittags 4 und abends 8 Uhr:
2 Gala-Vorstellungen
des gesamten Elite-Programms
 Zur Nachmittags-Vorstellung, jed. Erwähl. 1 sind frei. Zur Nachmittags-Vorstellung, Vorverkauf gültig. Jeden Mittwoch nachm. 4 Uhr: Kindervorstellung nur lob. Photographien. Schleichend! Unterhaltend! Jeden Mittwoch volkst. neues Programm. Kinder Saal u. L. Rang 10 Pfg. Erwachsene 20 Pfg. 1. Rang und Saal 20 Pfg. Erwachsene 30 Pfg. Vorverkauf! Freitag den 8. Februar 1907: **Walhalla-Elite-Maskenball.**

Apollo-Theater.
 Direction: **Gustav Poller.**
 Sonntag den 13. Januar, nachmittags 4 und abends 8 Uhr
(letzter Sonntag in diesem Programm)
2 grosse Vorstellungen.
 Zur Nachmittags-Vorstellung gelten **ermässigte Preise!**
 In beiden Vorstellungen:
„Das Unglaubliche auf einer Bühne“!
„Am Nordpol“.
 Große Kostümrings-Pantomime, dargestellt von japanischem Kragenbür, Pavian, Gunden und Pong. Die Vorführung dieser **einzig in der ganzen Welt existierenden** Pracht-Zentation erfolgt durch den **weiblich-bekanntesten** **Willy Hagenbeck jr., Hamburg.** Außerdem die **übrigen Pracht-Nummern.** Wegen des Andranges an den Abendhaufen empfiehlt sich die Benutzung des **Silber-Vorverkaufes** im Theater-bureau. Telephonische Bestellung von nummerierten **Silketen** unter Nr. 183.

Saal der Berggesellschaft.
 Sonntag den 13. Januar, nachm. 1/4 bis abends 11 Uhr
2 große Militär-Konzerte.
 ausgeführt v. d. Kapellen d. Feld-Reg. Nr. 75, Reg. Mühlb. F. Stade, u. d. Füß.-Reg. General-Infanterial-Reg. Graf Wülfenstein. Reg. Nr. 36, Reg. Mühlb. O. Wiegert. Eintritt 25 Pf. Karten gültig. F. Winkler.
Wintergarten.
 Sonntag den 13. Januar, abends 8 Uhr an
Großes Extra-Militär-Konzert,
 ausgeführt von **Wanderleiter Waldorf-Weg.** Nr. 75 unter persönl. Leitung des Königl. Musikdir. Herrn F. Stade. — Eintritt einlosig. Bühnen Nr. 43 Pf. — Karten gültig. **Paul Zscheyge.**
 Von jetzt ab: **Jeden Sonntag Ball** nach dem Konzert. **Im Café** Sonntag mit freiem Zutritt morgen Sonntag von 4 Uhr ab als **ausreichend ungarische** **musikalische** **Gesellschaft** unter Leitung des Kapellmeisters, **Stadtmusiker** **Feldzeug.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
 urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19070113052/fragment/page=0004

Café Roland.
 Täglich:
Konzert
 des vorzüglichsten
Groatischen Ensemble.
 (Cymbal-Besetzung).
„Kotel Tulpe“,
 Alte Rosenstraße 5.
Grosses Künstler-Konzert.
Bier-Palast.
 Täglich von 5 Uhr an
Konzert
 vom **Original**
Wiener-Damen-Orchester.
 Dir. Paula Goldstein.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
 urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19070113052/fragment/page=0004

„Konzerthaus“, Karlsruherstr. 11.
 Sonntag den 13. d. M., von nachmittags 4 Uhr an
Grosses öffentl. Tanzkränzchen.
 Hierzu ladet ergebenst ein **Wilhelm Wilsdorf.**

